



KICK **megahertz** **BR** **ARD** **FFF Bayern** **FH** **Deutscher Fernsehpreis** **AIXSPONZA** **GREENPOWER** **Acker**

Filmpädagogische Begleitmaterialien

CHECKER TOBI 3:

DIE HEIMLICHE HERRSCHERIN DER ERDE

Deutschland 2025, 94 Min.

Kinostart: 8. Januar 2026, AMF, Filmcoopi Zürich

Regie und Buch	Antonia Simm
Kamera	Johannes Obermaier
Schnitt	Florian Kohlert
Musik	Samuel Wootton, Nina Sonnenberg
Produzent*innen	Fidelis Mager, Oliver Gernstl
Mitwirkende/Darsteller*innen	Tobias Krell (Checker Tobi), Marina M. Blanke (Checkerin Marina), Theodor Latta (Tobi, acht Jahre), Lilou Jyoti Weerts (Marina, acht Jahre), Hanitra Markolf Rakotonirina, Malte Jochmann, Samara Sánchez Pöll, Nicolaus Seefeld u. a.

Pädagogische Altersempfehlung	8 bis 12 Jahre; 3. bis 6. Klasse
Themen	Erde, Zeit, Umwelt, Umweltschutz, Abenteuer, Dokumentarfilm
Anknüpfungspunkte für Schulfächer	Deutsch, MNG, Geografie

Impressum		
Herausgeberin Deutschland	Bildnachweise:	Text und Konzept:
MFA+ FilmDistribution e.K. Bismarckplatz 9 93047 Regensburg	MFA+ FilmDistribution e.K.	Stefan Stiletto stiletto@filme-schoener-sehen.de
Herausgeberin Schweiz		
Filmcoopi Zürich AG Heinrichstrasse 114 8005 Zürich info@filmcoopi.ch www.filmcoopi.ch		

Zeitreisen

In dieser Geschichte war es mir besonders wichtig, den Kindern eine Stimme zu geben – sind sie doch die wahren Expert*innen, wenn es um Erde geht: Sie erleben sie hautnah, mit allen Sinnen. Kinder zu bestärken, selbst etwas in die Hand zu nehmen, war mir schon immer ein grosses Anliegen. Mit diesem Film möchte ich ausserdem zeigen, dass in uns allen ein kleiner Tobi steckt. Ich wünsche mir, dass unsere Kinobesucher*innen – ob gross oder klein – Lust bekommen, die Ärmel hochzukrempeln, die Welt um sich herum neugierig zu entdecken und so die Zukunft aktiv mitzugestalten.

Antonia Simm
Regisseurin und Drehbuchautorin von CHECKER TOBI 3

CHECKER TOBI 3: DIE HEIMLICHE HERRSCHERIN DER ERDE



Beim Aufräumen des Kellers entdecken Tobi und Marina eine alte Videoaufnahme. Der achtjährige Tobi moderiert darin eine selbst erfundene Show über die Erde in unseren Böden – und stellt seine allererste «Checker-Frage»: Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich? Die Antwort hat Tobi aber längst wieder vergessen. Er begibt sich also auf Spurensuche, und damit auf sein bislang grösstes Abenteuer. Es führt ihn in die Tier- und Pflanzenwelt Madagaskars, in die Permafrost-Region Spitzbergens, zu den Spuren der alten Maya in Mexiko. Erst als er erkennt, was alle Böden verbindet und was das mit uns zu tun hat, kann er seinem grössten Herausforderer, sich selbst, die gesuchte Antwort liefern. Nach seinen ersten zwei Kino-Erfolgen («Das Geheimnis unseres Planeten», «Die Reise zu den fliegenden Flüssen») begeistert der beliebte KiKA-Moderator Tobias Krell alias Checker Tobi in «Die heimliche Herrscherin der Erde» das Publikum erneut mit Abenteuer, Witz und Wissen – und zeigt, wie viel Spass Bildung machen kann.

Über die Arbeitsblätter

Diese Begleitmaterialien geben Anregungen, wie CHECKER TOBI 3: DIE GEHEIME HERRSCHERIN DER ERDE im Schulunterricht eingesetzt werden kann. Eine inhaltliche Auseinandersetzung ist dabei ebenso wichtig wie eine Beschäftigung mit der filmischen Gestaltung, durch die die Wahrnehmung sensibilisiert werden soll.

Arbeitsblatt 1 eignet sich zur Vorbereitung auf den Kinobesuch und lädt zum Sammeln von Assoziationen zum Element Erde sowie zum rätselhaften Filmtitel ein. **Arbeitsblätter 2 bis 4** sollten idealerweise in Kleingruppen bearbeitet werden. Jeder Aufgabenblock konzentriert sich auf eine Station von Tobis Reise und regt zur Rekapitulation an, was Tobi in dieser erfährt. Wenn jede Gruppe ihre Ergebnisse vorstellt, kann so der gesamte Film in überschaubarem Zeitrahmen aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet werden. Vor allem visuelle Eindrücke spielen bei diesen Aufgaben eine grosse Rolle und verbinden inhaltliche Themen und Filmgestaltung. **Arbeitsblatt 5** dient als thematische Zusammenfassung, verdeutlicht noch einmal den roten Faden des Films und regt abschliessend zur eigenen Auseinandersetzung an.

Aufgabenblock 1: Vorbereitung auf den Kinobesuch

Hinweis: Wenn auf diesem Arbeitsblatt über „Erde“ gesprochen wird, ist nicht der Planet Erde gemeint. Hier geht es um das Naturelement Erde.

a) Wie planen eine Checker-Folge

Stellt euch vor, ihr dürft eine Checker-Folge über das Naturelement Erde planen. Was könnte in dieser über Erde erzählt werden? Bildet Kleingruppen und überlegt, an welchen Orten man zeigen könnte, was alles „in der Erde steckt“ und welche Menschen mit Erde arbeiten und darüber erzählen könnten. Besprecht eure Ergebnisse danach gemeinsam.

Das können wir erzählen	
Dorthin können wir reisen	
Mit diesen Menschen können wir reden	

b) „Die geheime Herrscherin der Erde“

Eine Frage bestimmt den dritten „Checker Tobi“-Film: Wer ist „die geheime Herrscherin der Erde“? Überlegt euch in Kleingruppen, wie die Antwort auf diese Frage sein könnte. Begründet eure Antworten und haltet eure Ideen schriftlich fest. Seht euch diese nach dem Kinobesuch noch einmal an und besprecht, wo ihr richtig lagt.

c) Die Schauplätze des Films entdecken

Tobis Reise führt in dieses Mal von Deutschland nach Madagaskar, von Madagaskar nach Spitzbergen, von Spitzbergen nach Mexiko, und von Mexiko wieder zurück nach Deutschland. Wo befinden sich diese Länder auf der Welt? Markiere sie auf einer Karte und zeichne Tobis Reise nach.

Such-Tipp:

Informationen über Madagaskar, Spitzbergen und Mexiko findet ihr zum Beispiel im Internet unter <https://www.kinderweltreise.de>

d) Beobachtungsaufgabe

Wann tauchen Regenwürmer im Film auf? Merkt euch die Szenen! (Ihr braucht die Antworten noch einmal für die Aufgabe b in Aufgabenblock 4.)

Aufgabenblock 2: Auf Madagaskar

Tobis neue Reise führt ihn dieses Mal zuerst auf die Insel Madagaskar.

a) Einblicke in die Tierwelt Madagaskars

Auf Madagaskar lernen wir unter anderem die beiden folgenden Tierarten kennen. Kannst du dich an die Namen der Tiere erinnern? Schreibe sie unter die Bilder.



1



2

Beschreibe, was diese Tierarten auf Madagaskar so besonders macht und warum das so ist.

b) Die Baobabs

Auf Madagaskar kommt Tobi auch zu den Baobab-Bäumen. Diese werden auf der Insel auch als „Wächter der Erde“ bezeichnet. Beschreibe, warum sie diesen Namen tragen.

c) Die Schönheit der Natur zeigen

Die Bilder auf dem folgenden Arbeitsblatt machen auf je ganz eigene Art und Weise sichtbar, wie schön die Natur ist. Welches dieser Bilder findest du besonders eindrucksvoll? Beschreibe, was darauf zu sehen. Achte auch darauf, aus welcher Entfernung die Orte, Menschen oder Tiere zu sehen sind und wie gross oder klein sie auf den Bildern wirken.

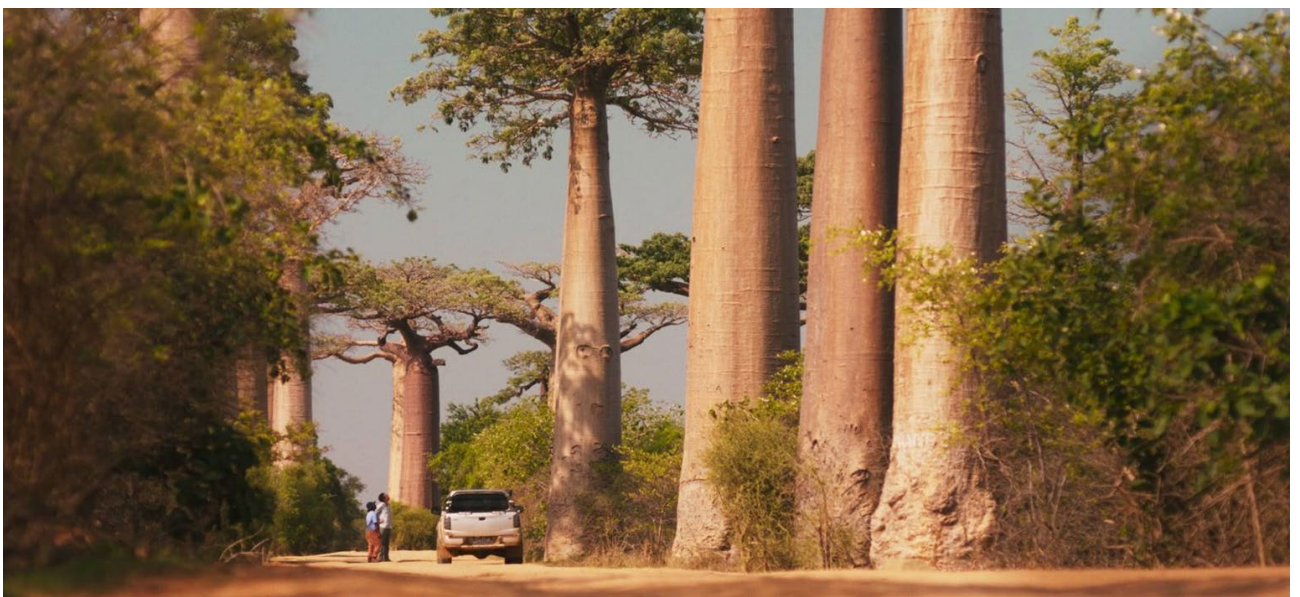
Standfotos: Auf Madagaskar



1



2



3

Aufgabenblock 3: Auf Spitzbergen

a) Der wichtigste Ort der Welt

Die zweite Station von Tobis Reise ist die Insel Spitzbergen. Tobi muss dort einen Koffer aus Madagaskar mit sehr wertvollem Inhalt abliefern – und zwar an dem „wichtigsten Ort der Welt“. Worum handelt es sich bei diesem Ort? Warum ist dieser so wichtig?

b) Kohle

Auf Spitzbergen kann Tobi auch ein Kohlebergwerk besichtigen. Erkläre anhand der folgenden Bilder aus dem Film, wie Kohle entsteht, wozu sie verwendet wird und welche Folgen ihre Verwendung hat.



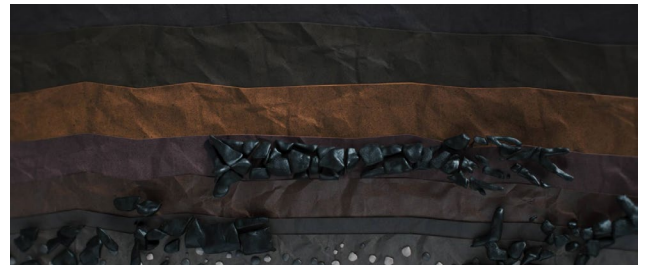
1



2



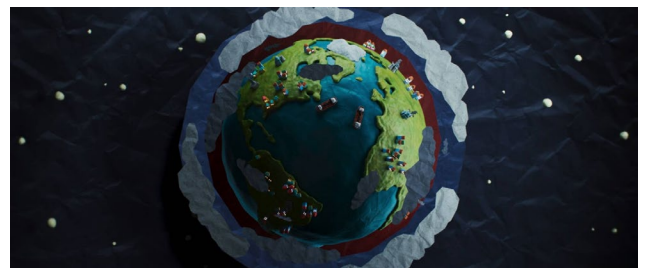
3



4



5



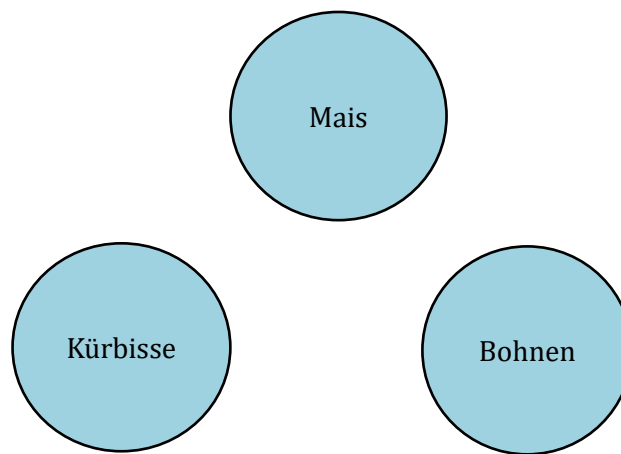
6

Aufgabenblock 4: In Mexiko

Die dritte grosse Station der Reise ist Mexiko, wo Tobi sich auf die Spuren der alten Maya begibt.

a) Maisanbau

Das Maisfeld, das Tobi in Mexiko besucht, sieht ganz anders aus als die meisten Maisfelder in Deutschland. Dort wachsen unterschiedliche Maissorten, Bohnen und Kürbisse wild nebeneinander. Stelle durch Pfeile Verbindungen zwischen den Gemüsesorten her: Wie unterstützen sich die Sorten gegenseitig?



Was kann man von dieser Art des Gemüseanbaus lernen?

b) Kleine Garten-Superhelden: Regenwürmer

Regenwürmer tauchen gleich mehrfach in CHECKER TOBI 3 auf. Fasse zusammen, was Tobi in Mexiko über die Bedeutung von Regenwürmern für gesunde Böden erfährt.

In welchen anderen Szenen des Films tauchen Regenwürmer auf? Seht euch auch das Filmplakat an. Was meint ihr: Warum zeigen die Filmemacher*innen diese Tiere so oft?

Tipp: Mehr über Regenwürmer findest du unter <https://www.wwf-junior.de/tiere/regenwuerm>

c) Vergangenheit und Zukunft

In Mexiko findet Tobi Spuren aus der Vergangenheit. Aber auch die Zukunft spielt dort eine wichtige Rolle. Erkläre dies anhand der Bilder auf dem folgenden Blatt.

Bild 1	
Bild 2	
Bild 3	

Standfotos: In Mexiko



1



2



3

Aufgabenblock 5: Zeit

a) Die Lösung der allerersten Checker-Frage

Als Tobi auf der Pyramide sitzt, fällt ihm die Antwort auf die allererste Checker-Frage wieder ein.

- Schreibe in die Spalte rechts, welche Filmszenen zu Tobis Aussagen passen.
- Im Film gibt es noch mehr Szenen, in denen Zeit bei der Veränderung der Erde eine wichtige Rolle spielt. Ergänze weitere Sätze und schreibe dazu, an welche Filmszenen du dabei gedacht hast.

„Es ist die Zeit! Denn die Zeit hinterlässt unaufhaltsam wie eine heimliche Herrscherin mächtige Spuren im Erdreich und verändert dabei alles auf der Welt:

Kontinente und Länder, die sich formen.

Samen, die zu grossen Bäumen werden.

Tiere, die sich zu neuen Arten entwickeln.

Und wir Menschen, die wir mit der Zeit lernen, entdecken und an nächste Generationen weitergeben.

Die Zeit lässt Dinge wachsen, Neues entstehen und bewahrt das Wissen von früher für die Welt von morgen.“

b) Die Zeit nutzen – gesunde Böden fördern

Tobi sagt am Ende: „Zeit steckt in der Erde. Und wir müssen sie nutzen, um der Erde wieder Gutes zu tun.“ Danach lässt Tobi vor dem Checker-Studio das Pflaster aufreissen und beginnt, mit Kindern ein kleines Beet anzulegen.

Besprecht in Kleingruppen

- Wie kann ein solches Beet die Heilung des Bodens anregen? Wozu kann das Beet genutzt werden?
- Erstellt einen Arbeitsplan: Was ist nötig, um ein gutes Beet mit gesundem, fruchtbaren Boden anzulegen? Welches Material braucht ihr? Welche Rolle spielt Zeit dabei? Welche Arbeit ist nötig, um das Beet zu pflegen und zu erhalten?
- Seht euch auf eurem Schulgelände, zu Hause oder an eurem Wohnort um: An welchen Stellen gibt es grosse bebaute Flächen ohne Beete und Grünflächen? Sind diese bebauten Flächen in dieser Grösse notwendig? Gäbe es die Möglichkeit, Teile davon wieder in Grünflächen umzuwandeln? Welche Vor- oder Nachteile hätte dies?

Tragt eure Ergebnisse in der Klasse zusammen.

Weiterführende Fragen

- Welche Beispiele zeigt der Film dafür, was einen guten Boden ausmacht und wie dieser erhalten werden kann?
- Wie könnte man dem Boden noch „wieder Gutes tun“?
- Welches Verhalten ist besonders schädlich? Wie sollten wir uns verhalten, um den Boden nicht oder zumindest weniger zu schädigen?

Tragt eure Ergebnisse in der Klasse zusammen und erstellt daraus Vorschläge, um den Boden zu schützen und zu bewahren.